

# AMTSBLATT

DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN LANDESKIRCHE SACHSENS

Jahrgang 2020 – Nr. 15/16

Ausgegeben: Dresden, am 28. August 2020

F 6704

## INHALT

<b>A. BEKANNTMACHUNGEN</b>		10. Verwaltungsmitarbeiter/Verwaltungsmitarbeiterin	A 254
<b>II. Landeskirchliche Gesetze und Verordnungen</b>		11. Mitarbeiter/Mitarbeiterin Organisation Verwaltungsstruktur	A 254
Plan der Landeskollekten für das Kirchenjahr 2020/2021 und das Kalenderjahr 2021 Vom 13. Juli 2020	A 242	12. IT-Organisator/IT-Organisatorin	A 255
Änderung des Statuts der Evangelischen Akademie Meißen Vom 21. Juli 2020	A 243	13. IT-Projektassistent/IT-Projektassistentin	A 255
<b>III. Mitteilungen</b>		14. Sachbearbeiter/Sachbearbeiterin für Steuerangelegenheiten	A 256
Abkündigung der Landeskollekte für Ausländer- und Aussiedlerarbeit am 15. Sonntag nach Trinitatis (20. September 2020)	A 243	<b>VI. Hinweise</b>	
Veränderungen im Kirchenbezirk Freiberg	A 244	Adressänderungen	A 257
Veränderung im Kirchenbezirk Zwickau	A 247	Neuerwerbungen der Bibliothek	A 257
<b>V. Stellenausschreibungen</b>		<b>VII. Persönliche Nachrichten</b>	
1. Pfarrstellen	A 248	Veränderungen im Landeskirchenamt	A 260
4. Gemeindepädagogenstellen	A 250	<b>B. HANDREICHUNGEN FÜR DEN KIRCHLICHEN DIENST</b>	
6. Gemeindepädagogenstelle einschließlich religionspädagogische Fachberatung von Kindertageseinrichtungen	A 252	Entfallen	
7. Landesjugendwartstelle „Digitalcoach/ Digitalcoachin missionarische Gemeinde“	A 252		
8. Jugendwart/Jugendwartin	A 253		
9. Jugendmitarbeiter/Jugendmitarbeiterin	A 253		

## A. BEKANNTMACHUNGEN

### II. Landeskirchliche Gesetze und Verordnungen

#### Plan der Landeskollekten für das Kirchenjahr 2020/2021 und das Kalenderjahr 2021 Vom 13. Juli 2020

Reg.-Nr. 40131 (8) 461

Nachstehend wird der Plan der Landeskollekten für das Kirchenjahr 2020/2021, der sich über das Ende des Kirchenjahres bis zum Ende des Kalenderjahres 2021 erstreckt, bekanntgegeben. Die Erträge der Landeskollekten sind von den Kirchenvorständen bzw. den Pfarrämtern gemäß § 10 der Verordnung vom 14. November 1969 (ABl. S. A 95) innerhalb einer Woche nach dem Sammlungstage an die Superintendenturen zu überweisen.

Es wird dringend gebeten, diese Fristen einzuhalten. An den nicht angegebenen Sonntagen sind Kollekten für die eigene Kirchengemeinde zu sammeln.

Die Kirchenleitung  
der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens

Tobias Bilz  
Landesbischof

#### Plan der Landeskollekten für das Kirchenjahr 2020/2021

##### 2020

29.11.	1. Advent	Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Kirchengemeinde)
26.12.	2. Christtag	Katastrophenhilfe und Hilfe für Kirchen in Osteuropa

##### 2021

01.01.	Neujahr	Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD
06.01.	Epiphania	Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig e. V.
31.01.	Letzter S. n. Epiphania	Bibelverbreitung - Weltbibelhilfe
07.02.	Sexagesimae	Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD
28.02.	Reminiszenz	Besondere Seelsorgedienste: Krankenhaus- und Klinik-, Gehörlosen-, Schwerhörigen-, Justizvollzugs- und Polizeiseelsorge
14.03.	Lätare	Lutherischer Weltdienst
21.03.	Judika	Kongress und Kirchentagsarbeit in Sachsen – Erwachsenenbildung – Tagungsarbeit
02.04.	Karfreitag	Sächsische Diakonissenhäuser
04.04.	1. Ostertag	Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt in der Kirchengemeinde)
18.04.	Misericordias Domini	Posaunenmission und Evangelisation
02.05.	Kantate	Kirchenmusik
13.05.	Christi Himmelfahrt	Weltmission
24.05.	Pfingstmontag	Diakonie Deutschland - Evangelischer Bundesverband
06.06.	1. S. n. Trinitatis	Missionarische Öffentlichkeitsarbeit – Landeskirchliche Projekte des Gemeindeaufbaus
20.06.	3. S. n. Trinitatis	Kirchliche Frauen-, Familien- und Müttergenesungsarbeit
04.07.	5. S. n. Trinitatis	Arbeitslosenarbeit
18.07.	7. S. n. Trinitatis	Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude (incl. Anteile für EKD-Stiftungen KiBA und Stiftung Orgelklang)
01.08.	9. S. n. Trinitatis	Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst
08.08.	10. S. n. Trinitatis	Jüdisch-christliche und andere kirchliche Arbeitsgemeinschaften und Werke
29.08.	13. S. n. Trinitatis	Diakonie Sachsen
05.09.	14. S. n. Trinitatis	Evangelische Schulen
19.09.	16. S. n. Trinitatis	Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche
17.10.	20. S. n. Trinitatis	Kirchliche Männerarbeit
31.10.	Reformationsfest	Gustav-Adolf-Werk
14.11.	Vorletzter S. d. Kirchenjahres	Ausbildungsstätten der Landeskirche
17.11.	Buß- und Betttag	Ökumene und Auslandsarbeit der EKD
28.11.	1. Advent	Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Kirchengemeinde)
26.12.	2. Christtag	Katastrophenhilfe und Hilfe für Kirchen in Osteuropa

## **Änderung des Statuts der Evangelischen Akademie Meißen Vom 21. Juli 2020**

Reg.-Nr. 22591 (20) 1888

### **II. Inkrafttreten**

Das Landeskirchenamt hat die folgende Änderung des Statuts der Evangelischen Akademie Meißen beschlossen:

Die Änderungen treten mit Wirkung zum 1. September 2020 in Kraft.

### **I. Änderung des Statuts**

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens

Das Statut der der Evangelischen Akademie Meißen vom 15. Dezember 1992 (ABl. 1993 S. A 22), zuletzt geändert mit Berichtigung vom 11. Dezember 2009 (ABl. 2009 S. A 205) wird wie folgt geändert:

Hans-Peter Vollbach  
Präsident

1. Die Überschrift wird wie folgt gefasst:  
„Statut der Evangelischen Akademie Sachsen“
2. § 2 Nummer 2 wird wie folgt gefasst:  
„Sie hat ihren Sitz in Dresden.“

## **III. Mitteilungen**

### **Abkündigung der Landeskollekte für Ausländer- und Aussiedlerarbeit am 15. Sonntag nach Trinitatis (20. September 2020)**

Reg.-Nr. 40 13 20 – 36/38

Unter Hinweis auf den Plan der Landeskollekten für das Kirchenjahr 2019/2020 (ABl. 2019 S. A 170) wird empfohlen, die Abkündigung mit folgenden Angaben zu gestalten:

#### Kurztext:

Die Kollekte des heutigen Sonntags ist für die Arbeit mit Ausländern und Aussiedlern in unserer Landeskirche bestimmt. Mit ihrem Beitrag helfen Sie, dass Projekte, die dem Miteinander und der Integration dienen, umgesetzt werden können. Als Christinnen und Christen wollen wir Ausländern und Aussiedlern helfen, in unseren Kirchengemeinden Heimat zu finden.

#### Weitere Informationen:

In unserer Landeskirche engagieren sich Gemeindeglieder und Gruppen für Menschen, die aus dem Ausland nach Sachsen gekommen sind. Wir erleben, dass Deutschland ein Einwande-

rungsland ist. Es steht außer Frage, dass Gastfreundschaft und Schutz des Fremden zentrale Aufgaben christlicher Nächstenliebe sind. Dafür braucht es auch finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten, z. B. für Gruppenaktivitäten, für juristischen Beistand, für das Ermöglichen einer Familienzusammenführung oder Hilfe in einer außergewöhnlichen Lebenslage.

Über 2 Millionen russlanddeutsche Spätaussiedler sind in den Jahren seit der Wende nach Deutschland gekommen. 43 Prozent von ihnen sind evangelisch-lutherisch. Sie in unsere Kirchengemeinden zu integrieren, ist eine bleibende Aufgabe, der sich besonders Gemeinden mit hohem Aussiedleranteil stellen. Sprachkurse, Rüstzeiten, Exkursionen und andere Kleinprojekte werden mit Mitteln der Aussiedlerarbeit unterstützt. Der Begegnungstag, zu dem seit einigen Jahren auch Aussiedler aus Thüringen und Sachsen-Anhalt kommen, ist eine Plattform für Austausch und Gespräch.

**Veränderungen im Kirchenbezirk Freiberg**  
**Vereinigung der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Burkersdorf,**  
**der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dittersbach und der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Frauenstein**  
**im Ev.-Luth. Kirchspiel Frauenstein (Kbz. Freiberg)**

Reg.-Nr. 55 Frauenstein 1/148

**Urkunde**

Gemäß § 4 Abs. 5 und 6 Kirchgemeindeordnung (KGO) in Verbindung mit § 14 Abs. 3 Kirchgemeindestrukturgesetz (KG-StrukG) und § 2 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe d Zuständigkeitsverordnung (ZuVO) wird Folgendes bekannt gemacht und angeordnet:

**§ 1**

Die im Ev.-Luth. Kirchspiel Frauenstein verbundenen Kirchgemeinden: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Burkersdorf, Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dittersbach und Ev.-Luth. Kirchgemeinde Frauenstein im Kirchenbezirk Freiberg werden durch Ortsgesetz vom 13.06.2019, das vom Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am 19.08.2019 genehmigt worden ist, mit Wirkung vom 01.01.2020 zu einer Kirchgemeinde innerhalb des Kirchspiels vereinigt, die den Namen „Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Frauenstein“ trägt.

**§ 2**

- (1) Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Frauenstein hat ihren Sitz in Frauenstein.
- (2) Sie führt ein eigenes Kirchensiegel. Es wird bis zur Einführung des neuen Siegels das Kirchensiegel der bisherigen Kirchgemeinde Frauenstein verwendet.

**§ 3**

- (1) Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Frauenstein ist Rechtsnachfolgerin der bisherigen Ev.-Luth. Kirchgemeinden Burkersdorf, Dittersbach und Frauenstein.
- (2) Aus dem Grundvermögen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Frauenstein (grundbuchlich auch bezeichnet als „Die evangelische Kirchgemeinde Frauenstein“) geht folgender Grundbesitz auf die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Frauenstein über:

1. Flurstück 5 der Gemarkung Frauenstein Grundbuch von Frauenstein Blatt 287,

2. Flurstück 378 der Gemarkung Frauenstein Grundbuch von Frauenstein Blatt 287,
3. Flurstück 386 der Gemarkung Frauenstein Grundbuch von Frauenstein Blatt 287,
4. Flurstück 625 der Gemarkung Frauenstein Grundbuch von Frauenstein Blatt 287.

**§ 4**

Der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Frauenstein werden die Grundvermögen  
Pfarrlehn zu Dittersbach,  
Pfarrlehn zu Frauenstein, Frauenstein,  
Das Pfarrlehn zu Frauenstein,  
Das Kirchenlehn zu Burkersdorf,  
Das Kirchenlehn zu Dittersbach,  
Stadtkirchenlehn zu Frauenstein (Die Stadtkirche),  
Hospitalkirchenlehn zu Frauenstein,  
Das Kirchschullehn zu Burkersdorf,  
Das Kirchschullehn zu Dittersbach,  
Das Diaconatlehn zu Frauenstein, Frauenstein,  
Das Pfarrlehn zu Burkersdorf  
zugeordnet.  
Die vorgenannten Lehen werden durch den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Frauenstein verwaltet und im Rechtsverkehr vertreten.

**§ 5**

Diese Anordnung tritt am 01.01.2020 in Kraft.

Dresden, 19. August 2019

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens  
Regionalkirchenamt Dresden

L.S.

am Rhein  
Oberkirchenrat

**Bildung eines Kirchspiels zwischen den  
Ev.-Luth. Kirchgemeinden Altenberg-Schellerhau, Fürstenwalde-Fürstenau, Geising,  
Lauenstein-Liebenau,  
den im Ev.-Luth Kirchspiel Frauenstein verbundenen Kirchgemeinden:  
Burkersdorf, Dittersbach und Frauenstein  
(seit 01.01.2020 Ev.-Luth. Kirchgemeinde Frauenstein),  
Hermsdorf und Schönfeld (ab 02.01.2021 Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hermsdorf)  
und der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Nassau, sowie  
den im Ev.-Luth. Kirchspiel Glashütte verbundenen Kirchgemeinden:  
Bärenstein, Dittersdorf, Johnsbach, Reinhardtsgrimma und der Ev.-Luth. St.-Wolfgang-  
Kirchgemeinde Glashütte (ab 02.01.2021 Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte),  
sowie den im Ev.-Luth Kirchspiel Dippoldiswalde-Schmiedeberg verbundenen  
Kirchgemeinden: der Ev.-Luth. St.-Gallus-Kirchgemeinde Sadisdorf und Hennersdorf  
(ab 01.01.2021 Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sadisdorf-Hennersdorf),  
den Ev.-Luth. Kirchgemeinden St. Marien und St. Laurentius Dippoldiswalde,  
Reichstädt und Schmiedeberg (Kbz. Freiberg)**

Reg.-Nr. 55 Dippoldiswalde-Schmiedeberg 1/91

**Urkunde**

Gemäß § 6 Abs. 3 und 4 Kirchgemeindestrukturgesetz (KGS-trukG) in Verbindung mit § 2 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe e Zuständigkeitsverordnung (ZuVO) wird Folgendes bekannt gemacht:

**§ 1**

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinden Altenberg-Schellerhau, Fürstenwalde-Fürstenau, Geising, Lauenstein-Liebenau, die im Ev.-Luth. Kirchspiel Frauenstein verbundenen Kirchgemeinden: Burkersdorf, Dittersbach und Frauenstein (seit 01.01.2020 Ev.-Luth. Kirchgemeinde Frauenstein), Hermsdorf und Schönfeld (ab 02.01.2021 Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hermsdorf) und die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Nassau, sowie die im Ev.-Luth. Kirchspiel Glashütte verbundenen Kirchgemeinden: Bärenstein, Dittersdorf, Johnsbach, Reinhardtsgrimma und die Ev.-Luth. St.-Wolfgang-Kirchgemeinde Glashütte (ab 02.01.2021 Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte), sowie die im Ev.-Luth. Kirchspiel Dippoldiswalde-Schmiedeberg verbundenen Kirchgemeinden: St.-Gallus-Kirchgemeinde Sadisdorf und Hennersdorf (ab 01.01.2021 Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sadisdorf-Hennersdorf), die Ev.-Luth. Kirchgemeinden St. Marien und St. Laurentius Dippoldiswalde, Reichstädt und Schmiedeberg im Kirchen-

bezirk Freiberg haben durch Vertrag vom 16. Juli 2019 mit 1. Nachtrag vom 12.05.2020/21.05.2020, der vom Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am 19. August 2019/09.07.2020 genehmigt worden ist, mit Wirkung vom 2. Januar 2021 ein Kirchspiel, das den Namen „Evangelisch-Lutherisches Kirchspiel Osterzgebirge“ trägt, gebildet.

Gleichzeitig erlischt mit Ablauf des 01.01.2021 das Ev.-Luth. Kirchspiel Frauenstein gemäß Ortsgesetz vom 07.05.2020.

Ebenso erlischt mit Ablauf des 01.01.2021 das Ev.-Luth. Kirchspiel Dippoldiswalde-Schmiedeberg gemäß Ortsgesetz vom 06.05.2020.

**§ 2**

- (1) Das Ev.-Luth. Kirchspiel Osterzgebirge hat seinen Sitz in Dippoldiswalde.
- (2) Es führt ein eigenes Kirchensiegel. Bis zur Einführung dieses neuen Kirchensiegels ist das Kirchensiegel des Kirchspiels Dippoldiswalde-Schmiedeberg zu verwenden.

Dresden, den 09.07.2020

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsen  
Regionalkirchenamt Dresden

L.S.

am Rhein  
Oberkirchenrat

**Bildung eines Kirchengemeindebundes zwischen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde zum Heiligen Kreuz Tharandt und der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Fördergersdorf (ab 02.01.2021 Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tharandt-Fördergersdorf), der Ev.-Luth. Kirchengemeinde in den linkselbischen Tälern, der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Freital, der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mohorn, der Ev.-Luth. St. Jakobus-Kirchengemeinde Pesterwitz, und den im Ev.-Luth. Kirchspiel Wilsdruffer Land verbundenen Kirchengemeinden: der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Grumbach, der Ev.-Luth. St.-Katharinen-Kirchengemeinde Kesselsdorf und der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wilsdruff-Limbach (Kbz. Freiberg)**

Reg.-Nr. 55 Wilsdruffer Land 1/127

**Urkunde**

Gemäß § 3b Abs. 1 Kirchengemeindestrukturgesetz (KGStrukG) in Verbindung mit § 2 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe e Zuständigkeitsverordnung (ZuVO) wird Folgendes bekannt gemacht:

**§ 1**

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Fördergersdorf, die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Freital, die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mohorn, die Ev.-Luth. St.-Jakobus-Kirchengemeinde Pesterwitz, die Ev.-Luth. Kirchengemeinde zum Heiligen Kreuz Tharandt, die Ev.-Luth. Kirchengemeinde in den linkselbischen Tälern und die im Ev.-Luth. Kirchspiel Wilsdruffer Land verbundenen Kirchengemeinden: die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Grumbach, die Ev.-Luth. St.-Katharinen-Kirchengemeinde Kesselsdorf und die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wilsdruff-Limbach im Kirchenbezirk Freiberg haben durch Vereinbarung vom 19.06.2020, die vom Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am 25.06.2020 genehmigt worden ist, mit Wirkung vom 02.01.2021 einen Kirchengemeindebund gebildet, der den Namen „Evangelisch-Lutherischer Kirchengemeindebund Wilsdruff-Freital“ trägt. Das Kirchspiel Wilsdruffer Land erlischt mit Ablauf des 01.01.2021.

**§ 2**

- (1) Der Ev.-Luth. Kirchengemeindebund Wilsdruff-Freital hat seinen Sitz in Wilsdruff.
- (2) Er führt ein eigenes Kirchensiegel. Bis zur Einführung dieses neuen Kirchensiegels ist das Kirchensiegel des Kirchspiels Wilsdruffer Land zu verwenden.

**§ 3**

Mit Ablauf des 01.01.2021 geht folgendes Recht vom Ev.-Luth. Kirchspiel Wilsdruffer Land auf die Ev.-Luth. St. Katharinen-Kirchengemeinde Kesselsdorf über:  
Flurstück Nr. 796/2 der Gemarkung Kesselsdorf,  
Grundbuch von Kesselsdorf Blatt 259  
Erbbaurecht und Vorkaufsrecht in Abt. II lfd. Nr. 7 und 8 und das dazugehörige Erbbaugrundbuch von Kesselsdorf Blatt 2684.

**§ 4**

- (1) Die Friedhöfe im bisherigen Kirchspiel – der Friedhof in Grumbach, der Friedhof in Kesselsdorf, der Friedhof in Limbach und der Friedhof in Wilsdruff – gehen ab 2. Januar 2021 in die Trägerschaft der Kirchengemeinde Wilsdruff-Limbach über. Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wilsdruff-Limbach tritt insoweit die Rechtsnachfolge an.
- (2) Das im bisherigen Kirchspiel befindliche Evangelische Kinder- und Familienhaus „St. Katharinen“ Kesselsdorf in Kesselsdorf geht ab 2. Januar 2021 auf die Ev.-Luth. St.-Katharinen-Kirchengemeinde Kesselsdorf über. Die Ev.-Luth. St.-Katharinen-Kirchengemeinde Kesselsdorf tritt insoweit die Rechtsnachfolge an.

Dresden, den 9. Juli 2020

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens  
Regionalkirchenamt Dresden

L.S.

am Rhein  
Oberkirchenrat

## Veränderung im Kirchenbezirk Zwickau

**Begründung eines Schwesterkirchverhältnisses zwischen der Ev.-Luth. St.-Laurentius-Kirchgemeinde Crimmitschau und der Ev.-Luth. St.-Johannis-Kirchgemeinde Crimmitschau (ab 01.01.2021 Ev.-Luth. Kirchgemeinde Crimmitschau), der Ev.-Luth. St.-Katharinen-Kirchgemeinde Crimmitschau-Rudelswalde und der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langenreinsdorf (ab 01.01.2021 Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langenreinsdorf-Rudelswalde), der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Blankenhain, der Ev.-Luth. St.-Martins-Kirchgemeinde Rußdorf und der Ev.-Luth. St.-Johannis-Kirchgemeinde Seelingstädt (ab 01.01.2021 Ev.-Luth. Kirchgemeinde Seelingstädt-Blankenhain-Rußdorf), der Ev.-Luth. Trinitatiskirchgemeinde Crimmitschau-Nord, der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gablenz-Lauenhain und der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neukirchen-Lauterbach (Kbz. Zwickau)**

Reg.-Nr. 50 Crimmitschau (Zw.) 1/2

### Urkunde

Gemäß § 10 Abs. 2 Kirchgemeindeordnung und § 3 Abs. 1 Kirchgemeindestrukturgesetz in Verbindung mit § 2 Abs. 2 Nr. 1 c Zuständigkeitsverordnung wird Folgendes bekannt gemacht:

Die Ev.-Luth. St.-Laurentius-Kirchgemeinde Crimmitschau und die Ev.-Luth. St.-Johannis-Kirchgemeinde Crimmitschau (ab 01.01.2021 vereinigte Ev.-Luth. Kirchgemeinde Crimmitschau), die Ev.-Luth. St.-Katharinen-Kirchgemeinde Crimmitschau-Rudelswalde und die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langenreinsdorf (ab 01.01.2021 vereinigte Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langenreinsdorf-Rudelswalde), die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Blankenhain, die Ev.-Luth. St.-Martins-Kirchgemeinde Rußdorf und die Ev.-Luth. St.-Johannis-Kirchgemeinde Seelingstädt (ab 01.01.2021 vereinigte Ev.-Luth. Kirchgemeinde Seelingstädt-Blankenhain-Rußdorf), die Ev.-Luth. Trinitatis-

kirchgemeinde Crimmitschau-Nord, die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gablenz-Lauenhain und die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neukirchen-Lauterbach haben durch Vertrag vom 03.07.2020, 07.07.2020, 08.07.2020, 09.07.2020 und 14.07.2020, der am 20.07.2020 vom Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Chemnitz genehmigt worden ist, mit Wirkung vom 01.01.2021 ein Schwesterkirchverhältnis gegründet.

Trägerin der gemeinsamen Pfarrstellen und anstellende Kirchgemeinde gemäß § 2 Abs. 3 Kirchgemeindestrukturgesetz ist die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Crimmitschau.

Chemnitz, den 20.07.2020

Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens  
Regionalkirchenamt Chemnitz

L.S.

Meister  
Oberkirchenrat

## V. Stellenausschreibungen

Bewerbungen aufgrund der folgenden Ausschreibungen sind – falls nicht anders angegeben – bis zum **2. Oktober 2020** einzureichen.

### 1. Pfarrstellen

Bewerbungen um nachstehend genannte Pfarrstellen sind an das **Landeskirchenamt** zu richten.

Es sollen wieder besetzt werden:

A. durch Übertragung nach § 5 Buchstabe a des Pfarrstellenübertragungsgesetzes – PfÜG – vom 23. November 1995 (ABl. S. A 224):

**die 1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mildenaу mit SK Königswalde-Geyersdorf, SK Arnsfeld, SK Grumbach, St.-Margarethen-Kirchgemeinde, SK Jöhstadt, St.-Salvator-Kirchgemeinde und SK Steinbach (Kbz. Annaberg)**

Zum Schwesterkirchverhältnis gehören:

- 5.264 Gemeindeglieder
- elf Predigtstätten (bei 4 Pfarrstellen) mit sieben wöchentlichen Gottesdiensten in sieben Orten, 14tägig in Streckwalde, monatlich in Schmalzgrube, Nieder- und Oberschmiedeberg
- 7 Kirchen, 11 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinden, 9 Friedhöfe
- 24 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: ja
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (138 m<sup>2</sup>) mit 4 Zimmern und Amtszimmer außerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Mildenaу.

Weitere Auskunft erteilen Superintendent Dr. Richter, Tel. (0 37 33) 2 56 27 und der stellvertretende Kirchenvorstandsvorsitzende Buchmann, Tel. (0 37 33) 5 33 44.

Dem Pfarrer/der Pfarrerin stehen selbstständig und verantwortungsvoll arbeitende hauptamtlich Mitarbeitende zur Seite. Die Kirchgemeinde ist sehr lebendig und wird von vielen ehrenamtlich Mitarbeitenden getragen. Unser Herz schlägt für den Gottesdienst in verschiedenen Formen als zentralen Punkt des kirchlichen Lebens. Kinder- und Jugendarbeit ist uns wichtig, was u. a. in der „Offenen Pfarrscheune“ zum Ausdruck kommt. Wir suchen einen Pfarrer/eine Pfarrerin mit Teamfähigkeit und Leitungskompetenz, und der/die bereit ist, Bewährtes weiterzuführen, aber auch missionarisch in Freiheit Neues zu schaffen.

**die 4. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Ost mit SK Dresden-Gruna-Seidnitz (Kbz. Dresden Mitte)**

Zum Schwesterkirchverhältnis gehören:

- 7.949 Gemeindeglieder
- elf Predigtstätten (bei 4,5-Pfarrstellen) mit vier bis fünf wöchentlichen Gottesdiensten in Dresden-Gruna-Seidnitz, Leuben, Laubegast, Niedersedlitz und Zschachwitz, monatlich im Pflegeheim „Elbwiesenhof“, zweimonatlichen Gottesdiensten im Christlichen Sozialwerk „Vincenz von Paul“

und im Betreuten Wohnen der Ökumenischen Seniorenhilfe Dresden

- 6 Kirchen, 14 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinden, 2 Friedhöfe
- 25 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: nein
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (153 m<sup>2</sup>) mit 5 Zimmern und Amtszimmer außerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Dresden.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Krönert, Tel. (03 51) 2 03 16 47.

In den zurückliegenden Jahren hat unsere Gemeinde eine gute Dynamik für ein zukunftsorientiertes Gemeindeleben entwickelt. Neben der umfangreichen „regulären“ Gemeindegemeinschaft müssen unsere besonderen inneren Projekte wie „Glaubensseminare“, „Bibelwerkstätten“, Wochentagsrüstzeiten für Senioren und Seniorinnen fortgeführt werden und benötigen die Fachkompetenzen von Theologen und Theologinnen. Durch anspruchsvolle Bauvorhaben wird auch künftig diese Pfarrstelle viel Kraft und bemerkenswerte Kompetenzen in Bauaufgaben zu investieren haben. Die inhaltliche Weiterentwicklung des Gemeindeaufbaukonzepts wird angesichts dieser Bauprojekte gemeinsam zu gestalten sein.

**die 3. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Johannes-Kreuz-Lukas Dresden (Kbz. Dresden Mitte)**

Zur Kirchgemeinde gehören:

- 10.104 Gemeindeglieder
- vier Predigtstätten (bei 6 Pfarrstellen) mit einem wöchentlichen Gottesdienst, monatlich in mindestens drei Altenheimen
- 2 Kirchen, 6 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinde, 3 Friedhöfe, 2 Kindertagesstätten
- 76 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent verbunden mit Religionsunterricht im Umfang von 4 Stunden
- Pfarramtsleitung: nein
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (143 m<sup>2</sup>) mit 4 Zimmern und Amtszimmer außerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Dresden.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Milkau, Tel. (03 51) 4 39 39 21.

Die am 1. Januar 2020 entstandene Großgemeinde Johannes-Kreuz-Lukas Dresden umfasst die demographisch sehr interessante Dresdner Innenstadt. Ein dichtes Netz von Schulen und Kindertagesstätten (die Gemeinde selbst verfügt über zwei KiTas) und die hervorragende logistische Anbindung an den Nah- und Fernverkehr kennzeichnen sie ebenso wie der Standort der Technischen Universität und der Evangelischen Hochschule. Die Gemeinde-Bereiche der Inneren Altstadt, der Südvorstadt und Zschertnitz, sowie der Johannstadt mit Teilen von Striesen bilden eigenständige Seelsorgebezirke, die Aktivitäten und Angebote der Bereiche sind dezentral organisiert.

Als Gestaltungsaufgabe liegt vor den Verkündigungsmitarbeiterinnen und -mitarbeitern (6 Pfarrkolleginnen und -kollegen, 4 Gemeindepädagoginnen, 3 Kirchenmusikerinnen und -musiker) die große Chance, ein künftig engeres Zusammenwirken in einzelnen Bereichen zu entwerfen und zu gestalten. Im Bereich der Konfirmanden- und Seniorenarbeit existieren bereits übergreifende Modelle. Die Pfarramtsverwaltung ist zentralisiert, die Pfarrkolleginnen und -kollegen dadurch erheblich entlastet. Ein reichhaltiges kirchenmusikalisches Angebot (Heimstatt des Dresdner Kreuzchores) und ein buntes Gottesdienstleben mit interessanten Kirchen prägen das Bild der Gemeinde. Ein dann frisch gewählter, ambitionierter Kirchenvorstand freut sich mit den zahlreichen Ehren- und Hauptamtlichen auf kreative, teamfähige Bewerber und Bewerberinnen die mit Flexibilität und Freude an der Verkündigung einen offenen Blick auf die zukünftigen pastoralen Aufgaben haben.

#### **die 5. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oschatzer Land (Kbz. Leisnig-Oschatz)**

Zur Kirchengemeinde gehören:

- 6.712 Gemeindeglieder
- vierundvierzig Predigtstätten (bei 7 Pfarrstellen) mit zwei bis drei wöchentlichen Gottesdiensten in der Region
- 44 Kirchen, 22 Gebäude im Eigentum der Kirchengemeinden, 44 Friedhöfe, 1 Kindertagesstätte
- 69 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: nein
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (117 m<sup>2</sup>) mit 4 Zimmern und Amtszimmer außerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Lampertswalde.

Weitere Auskunft erteilen die Mitarbeitenden in der Superintendentur, Tel. (03 43 21) 1 36 07 und Pfarrer Jochem, Tel. (0 34 35) 93 55 30.

Der Pfarrer/die Pfarrerin soll bestehende Kreise und Aufgabengebiete weiterführen und weiterentwickeln, offen für Neues sein, Interesse und Freude an Teamarbeit; Liebe und Sympathie für den ländlichen Raum, ein Herz für Besuche haben und gerne auf und dem mit Dorf leben. Neben der Arbeit im Seelsorgegebiet im Bereich Cavertitz und Oschatz (ca. 1.050 Gemeindeglieder) gehören als Aufgaben noch die Durchführung von jährlich etwa 2 bis 3 Glaubenskursen und die Begleitung der Lektoren in der vereinigten Kirchengemeinde dazu. Wir weisen darauf hin, dass diese Pfarrstelle auch für Pfarrehepaare besonders geeignet ist, da in unserer Kirchengemeinde eine weitere Pfarrstelle mit einem Schwerpunkt im Konfirmandenunterricht mit einem vollen Dienstumfang zu besetzen ist (Dienstsitz in Borna).

B. durch Übertragung nach § 5 Buchstabe b PfÜG:

die 2. vakante Pfarrstelle des 2. Kalendervierteljahres 2020

#### **die 5. Pfarrstelle der Ev.-Luth. St.-Petri-Schloß-Kirchengemeinde Chemnitz mit SK Chemnitz-Gablenz, St.-Andreas-Kirchengemeinde, SK Chemnitz, St.-Jakobi-Kreuz-Kirchengemeinde, SK Chemnitz, Kirchengemeinde St. Markus und SK Chemnitz-Hilbersdorf, Trinitatiskirchengemeinde (Kbz. Chemnitz)**

Zum Schwesterkirchverhältnis gehören:

- 8.903 Gemeindeglieder
- sieben Predigtstätten (bei 7,25-Pfarrstellen) mit sechs wöchentlichen Gottesdiensten in den Kirchen des Schwesterkirchverhältnisses sowie regelmäßige Gottesdienste in Pflegeheimen im Gebiet der Schwesterkirchengemeinden
- 7 Kirchen, 22 Gebäude im Eigentum der Kirchengemeinden, 3 Friedhöfe, 2 Kindertagesstätten
- 72 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: nein
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (124 m<sup>2</sup>) mit 3 Zimmern und Amtszimmer außerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Chemnitz.

Weitere Auskunft erteilt der Kirchenvorstandsvorsitzende Uhlig, Tel. (01 72) 6 66 96 47.

Der Seelsorgebereich wird die St.-Jakobi-Kreuzkirchengemeinde sein. Der Kirchenvorstand wünscht sich einen Pfarrer/eine Pfarrerin, der/die teamfähig ist, bereit ist zur konstruktiven Zusammenarbeit im Schwesterkirchverhältnis, generationsübergreifend die Gemeindegliederarbeit mitgestaltet und zur Mitarbeit einlädt. Wir freuen uns auf einen Stelleninhaber/eine Stelleninhaberin, der/die offen ist für neue Wege, Interesse hat an Citykirchenarbeit und das anspruchsvolle kirchenmusikalische Profil unserer Kirchengemeinde sowie den Kindergarten begleitet. Außerdem sollte er/sie das Zusammenwachsen unserer Schwesterkirchengemeinden befördern und aktiv mitgestalten.

die 2. vakante Pfarrstelle des 3. Kalendervierteljahres 2019

#### **die 3. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Dresden-Leubnitz-Neuostra mit SK Bannewitz**

ab 1. Januar 2021: 6. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchspiels Dresden Süd **verbunden mit missionarischen Aufgaben (Kbz. Dresden Mitte)**

Zum Kirchspiel (ab 1. Januar 2021) gehören:

- 8.038 Gemeindeglieder
- sieben Predigtstätten (bei 5,5-Pfarrstellen) mit fünf wöchentlichen Gottesdiensten
- 7 Kirchen, 10 Gebäude im Eigentum der Kirchengemeinden, 2 Friedhöfe, 2 Kindertagesstätten
- 71 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 75 Prozent
- Pfarramtsleitung: nein
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (125 m<sup>2</sup>) mit Zahl Zimmern und Amtszimmer außerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Bannewitz.

Weitere Auskunft zur Pfarrstelle erteilt Pfarrer Dr. Grabner, Tel. (03 51) 4 37 08 82, E-Mail: wolf-juergen.grabner@evlks.de. Das künftige Kirchspiel (ab 1. Januar 2021) bestehend aus den Kirchengemeinden Dresden-Leubnitz-Neuostra, Bannewitz, Dresden-Prohlis, Dresden-Lockwitz und Dresden-Strehlen sucht einen Pfarrer/eine Pfarrerin für das missionarisch orientierte Projekt im Kirchspiel, das in besonderer Weise die unerreichten und distanzierten Gemeindeglieder in den Blick nehmen will. Der Stelleninhaber/die Stelleninhaberin wird im Seelsorgebezirk Bannewitz (ca. 720 Gemeindeglieder) die pastoralen

Dienste (Seelsorge, monatliche Gottesdienste, Koordination von Ehrenamtlichen, Zusammenarbeit mit kommunalen Akteuren) übernehmen und dabei von den Kollegen und Kolleginnen im Kirchspiel unterstützt und entlastet. Dienstsitz ist Bannewitz. Im Bereich der missionarischen Pfarrstelle geht es darum, sowohl die unerreichten Distanzierten zu beteiligen und den außenstehenden Konfessionslosen zu begegnen. Der Weg zu diesen Menschen ist in drei Abschnitten zu gehen:

- Abschnitt 1: Aufbau einer Projektgruppe mit Ehrenamtlichen aus der Kerngemeinde, die neugierig auf andere Menschen sind.
- Abschnitt 2: Menschen in der Nachbarschaft wird nachgegangen, um einander zu helfen, voneinander zu lernen, aber auch miteinander zu feiern. Damit soll das Christsein wieder plausibel und bekannt gemacht werden.
- Abschnitt 3: Die Menschen im Kirchspiel schaffen Kontaktflächen zu lokalen Akteuren in der Nachbarschaft und zeigen in ihrem Umfeld, dass sie sich nicht selbst genug sind, sondern für die Kommune und den Stadtteil Mitverantwortung übernehmen.

Der Bewerber/die Bewerberin sollte folgende Gaben und Fähigkeiten mitbringen:

- eine missionarische Haltung (Aufmerksamkeit für und Liebe zu anderen um ihrer selbst willen)
- gute kommunikative und integrative Fähigkeiten (Netzwerker & Teamplayer) einschließlich der dafür nötigen organisatorischen Kompetenz
- enge Zusammenarbeit mit den Pfarrern und Pfarrern der Region sowie den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden.

die 3. vakante Pfarrstelle des 4. Kalendervierteljahres 2018

#### **die Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Engelsdorf-Sommerfeld-Hirschfeld (Kbz. Leipzig)**

#### **ab 1. Januar 2021: 4. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Alesius-Kirchspiels Leipzig**

Zur Zum Kirchspiel (ab 1. Januar 2021) gehören:

- 6.703 Gemeindeglieder
- elf Predigtstätten (bei 4 Pfarrstellen) mit vier wöchentlichen Gottesdiensten in Sellerhausen, Paunsdorf, Liebertwolkwitz, Holzhausen, 14tägig in Baalsdorf, Mölkau, Engelsdorf, Sommerfeld, monatlich in Hirschfeld, Gemeindehaus Volkmarisdorf
- 10 Kirchen, 8 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinden, 9 Friedhöfe, 1 Kindertagesstätte
- 37 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: nein
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (115 m<sup>2</sup>) mit 4 Zimmern und Amtszimmer außerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Leipzig-Sommerfeld.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Dr. Wedow, Tel. (03 42 97) 1 40 25.

Die Pfarrstelle besteht zu je 50 Prozent aus Gemeindegliederarbeit im Seelsorgebezirk Engelsdorf-Sommerfeld-Hirschfeld des künftigen Kirchspiels und missionarischen Aufgaben. Die Gemeindeglieder wünschen sich eine Pfarrer/einen Pfarrer, die/der gern

auf Menschen zugeht, teamfähig ist, die Gemeinde geistlich begleitet, gewachsene Beziehungen weiter entwickelt und dabei offen ist für neue Wege. Die missionarischen Aktivitäten der Stelle haben ihren Schwerpunkt im Neubaugebiet Paunsdorf. Hier wünschen wir uns eine vielseitige Kreativität, auf Menschen zugehen zu können, die keinen kirchlichen Hintergrund haben.

#### **4. Gemeindepädagogenstellen**

#### **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Altenberg-Schellerhau mit Schwesterkirchgemeinden Geising, Fürstenwalde-Fürstenaue und Lauenstein-Liebenau (Kbz. Freiberg)**

64103 Altenberg-Schellerhau 2

Angaben zur Stelle:

- hauptamtliche Gemeindepädagogenstelle (gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 90 Prozent
- Dienstbeginn zum 1. September 2020
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9)
- Erteilung von ca. 10 Stunden Religionsunterricht (in derzeit 2 Schulen).

Angaben zum Schwesterkirchverhältnis:

- 1.522 Gemeindeglieder
- 9 Predigtstätten (bei 2 Pfarrstellen) mit 4 wöchentlichen Gottesdiensten
- 7 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

- 1 Vorschulkindergruppe mit 20 bis 30 regelmäßig Teilnehmenden
- 4 Schulkindergruppen mit je 10 bis 20 regelmäßig Teilnehmenden
- 1 Junge Gemeinde mit 8 regelmäßig Teilnehmenden
- 20 in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende
- 4 staatliche Schulen (im Bereich des Anstellungsträgers).

Die bisher im Schwesterkirchverhältnis verbundenen Kirchgemeinden werden ab Januar 2021 Teil des neuen Kirchspiels Osterzgebirge sein.

Wir freuen uns auf einen Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin, der/die mit Freude den Kindern unserer Gemeinden das Evangelium von Jesus Christus verkündigt, ihnen das Beten nahebringt und mit ihnen einübt. Eigene Ideen und Formate sind herzlich willkommen.

Den neuen Mitarbeiter/die neue Mitarbeiterin erwartet ein engagiertes Team von Ehrenamtlichen. Im Verkündigungsteam wird ein kollegiales Miteinander auf Augenhöhe praktiziert.

Weitere Informationen sind unter [www.kirche-altenberg.de](http://www.kirche-altenberg.de) zu finden.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Keller, Tel. (03 50 56) 39 50 10, E-Mail: [david.keller@evlks.de](mailto:david.keller@evlks.de).

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Altenberg-Schellerhau, Dippoldiswalder Straße 6, 01773 Altenberg zu richten.

**Ev.-Luth. Emmauskirchgemeinde Großhartmannsdorf (Kbz. Freiberg)**

64103 Großhartmannsdorf, Emmaus 1

Angaben zur Stelle:

- hauptamtliche Gemeindepädagogenstelle (gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 75 Prozent
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9)
- Erteilung von ca. 7 Stunden Religionsunterricht (in derzeit 2 bis 3 Schulen)
- Aufstockung des Dienstumfangs durch Erteilung von 6 Stunden Religionsunterricht ist möglich.

Angaben zur Kirchengemeinde:

- 2.164 Gemeindeglieder
- 7 Predigtstätten (bei 2 Pfarrstellen) mit 4 wöchentlichen Gottesdiensten
- 1 weitere gemeindepädagogische Mitarbeiterin
- 16 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

- 4 Schulkindergruppen mit 35 regelmäßig Teilnehmenden
- 1 Konfirmandengruppe mit 25 regelmäßig Teilnehmenden
- 2 bis 3 jährliche Veranstaltungen (Kinderbibeltage, Martinsfest, Krippenspiel u. a.)
- 1 Rüstzeit (Konfirmanden, ggf. auch Gemeindertüstzeit)
- 25 in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende
- 1 staatliche Schule (im Bereich des Anstellungsträgers).

Fester Bestandteil des Dienstes ist die wöchentliche Christenlehre an 2 bis 3 Orten in der Kirchengemeinde. Weiterhin kommt der Begleitung und Befähigung der ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen besondere Bedeutung zu.

Ab Januar 2021 wird die Emmauskirchgemeinde Großhartmannsdorf mit zwei weiteren Kirchengemeinden ein Schwesterkirchverhältnis begründen. Die gemeindepädagogische Arbeit in der Region soll dann konzeptionell und gabenorientiert z. B. in der Konfirmanden- und Jugendarbeit, in der Arbeit mit Familien oder in der Begleitung anderer Gemeindekreise gestaltet werden.

Weitere Auskunft erteilen Pfarrer Wermann, Tel. (03 73 29) 8 44 und Pfarrer Köber, Tel. (03 73 20) 15 00.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Emmauskirchgemeinde Großhartmannsdorf, Hauptstraße 125, 09618 Großhartmannsdorf zu richten.

**Ev.-Luth. Kirchengemeinde Engelsdorf-Sommerfeld-Hirschfeld (Kbz. Leipzig)**

64103 Engelsdorf-Sommerfeld-Hirschfeld 4

Angaben zur Stelle:

- hauptamtliche Gemeindepädagogenstelle (gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 75 Prozent
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9)

- Erteilung von ca. 5 Stunden Religionsunterricht (in derzeit 1 Schule)
- Aufstockung des Dienstumfangs durch Erteilung von zusätzlichem Religionsunterricht ist möglich.

Angaben zur Kirchengemeinde:

- 1.068 Gemeindeglieder
- 3 Predigtstätten (bei 1 Pfarrstelle)
- 5 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

- 1 Vorschulkindergruppe mit 10 regelmäßig Teilnehmenden
- 2 Schulkindergruppen mit 20 regelmäßig Teilnehmenden
- 1 Eltern-Kind-Kreis mit 12 regelmäßig Teilnehmenden
- 11 jährliche Veranstaltungen (Kinderbibelwochen, Kinderkirche, Kinderkirchentag)
- 2 Rüstzeiten (Kinder, Jugendliche)
- 15 in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende
- 3 staatliche Schulen (im Bereich des Anstellungsträgers).

Ab Januar 2021 wird die Kirchengemeinde Engelsdorf-Sommerfeld-Hirschfeld Teil des Ev.-Luth. Alesius-Kirchspiels Leipzig sein.

Wir freuen uns auf einen Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin, der/die sich in das Team der haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden einbringt, dabei mit Freude bei Kindern, Jugendlichen und Familien den Glauben an Jesus Christus wecken und stärken kann und sich mit Kreativität und Teamfähigkeit in die konzeptionelle Weiterentwicklung der Gemeindepädagogik des künftigen Kirchspiels einbringt. Eigene Ideen und die Entwicklung missionarischer Projekte sind ausdrücklich erwünscht.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Dr. Wedow, Tel. (03 42 97) 1 40 25.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Engelsdorf-Sommerfeld-Hirschfeld, Engelsdorfer Straße 310, 04319 Leipzig zu richten.

**Ev.-Luth. Kirchengemeinde Werdau-Königswalde mit Schwesterkirchengemeinden Beiersdorf-Ruppertsgrün, Langenbernsdorf, Langenhessen-Niederaltersdorf, Steinpleis und Trünzig (Kbz. Zwickau)**

64103 Werdau-Königswalde 2

Angaben zur Stelle:

- hauptamtliche Gemeindepädagogenstelle (gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 85 Prozent
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9)
- Erteilung von ca. 4 Stunden Religionsunterricht (in derzeit 2 Schulen)
- Aufstockung des Dienstumfangs durch Erteilung von 4 Stunden Religionsunterricht ist möglich.

Angaben zum Schwesterkirchverhältnis:

- 5.750 Gemeindeglieder
- 14 Predigtstätten (bei 5 Pfarrstellen) mit ca. 8 bis 10 wöchentlichen Gottesdiensten
- 2 weitere gemeindepädagogische Mitarbeiter
- 14 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

- 8 Schulkindergruppen mit ca. 65 regelmäßig Teilnehmenden
- 2 Junge Gemeinden mit 12 regelmäßig Teilnehmenden
- Ausgestaltung von und Mitarbeit bei jährlich 3 bis 4 Familiengottesdiensten
- 1 bis 2 jährliche Veranstaltungen (Kinderbibelwoche)
- 2 Rüstzeiten (Kinder, Konfirmanden)
- 6 in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende
- 6 staatliche Schulen (im Bereich des Anstellungsträgers).

Schwerpunkt des Dienstes ist die Arbeit mit Kindern in den Christenlehregruppen und den Jugendlichen in den Jungen Gemeinden. Es uns wichtig, sie mit den biblischen Geschichten und der frohen Botschaft unseres Glaubens vertraut zu machen. Dabei sehen wir es auch als Aufgabe der Gemeinde, um Familien zu werben und sie mit in das Gemeindeleben einzubeziehen. Neben Einsatzbereitschaft und Freude am Dienst erwarten wir Teamfähigkeit, um gemeinsam mit den anderen Mitarbeitern das zum 1. Januar 2020 neu gebildete Schwesterkirchverhältnis der Region Werdau engagiert und mit neuen Ideen zu gestalten und damit die Verbundenheit zu fördern.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Richter, Tel. (0 37 61) 22 70.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **16. Oktober 2020** an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Werdau-Königswalde, Burgstraße 32, 08412 Werdau zu richten.

## **6. Gemeindepädagogenstelle einschließlich religionspädagogische Fachberatung von Kindertageseinrichtungen**

### **Kirchenbezirk Marienberg**

Reg.-Nr. 64101 Marienberg 119

Im Ev.-Luth. Kirchenbezirk Marienberg ist die in Kooperation mit dem Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz neu eingerichtete hauptamtliche gemeindepädagogische Profilstelle zur religionspädagogischen Fachberatung von Kindertageseinrichtungen zu besetzen. Der Stellenumfang von 100 Prozent setzt sich zusammen aus 50 Prozent religionspädagogischer Fachberatung im Kirchenbezirk Marienberg und 50 Prozent religionspädagogischer Fachberatung im Kirchenbezirk Chemnitz.

Wir suchen einen Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin, der/die sich das neue Arbeitsfeld kirchenbezirksübergreifend selbstständig erschließt, vorhandene Strukturen nutzt und sich dabei gut auf die unterschiedlichen Zielgruppen einstellt. Die Teams der Arbeitsstellen Kinder-Jugend-Bildung in den beiden Kirchenbezirken bieten und erwarten fachliche Vernetzung und überfachliche Zusammenarbeit in einem den Möglichkeiten entsprechendem Maß.

Zielstellungen:

- Entwicklung und Stärkung religiöser Bildungsarbeit in Kindertageseinrichtungen beider Kirchenbezirke
- Schärfung des evangelischen Profils bei Kindertageseinrichtungen in evangelischer oder diakonischer Trägerschaft.

Weitere Aufgabenschwerpunkte:

- Verbindung der religionspädagogischen Arbeit der Kindertagesstätten mit den Kirchgemeinden der Region/des Ortes in Zusammenarbeit mit den Gemeindepädagoginnen und Gemeindepädagogen, Pfarrerinnen und Pfarrern sowie Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern

- dezentrale Fortbildungsarbeit für Erzieherinnen und Erzieher der Kindertagesstätten
- Entwicklung und Stärkung der Elternarbeit als wesentlicher Bereich der religionspädagogischen Arbeit in Kindertagesstätten.

Vorausgesetzt werden:

- gemeinde- und religionspädagogischer (Fach-)Hochschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss
- Vokation der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
- Eignung für und Erfahrung in beratenden und mentorierenden Tätigkeiten
- Praxiserfahrung in gemeinde-, religions- und elementarpädagogischer Arbeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung im Bereich der Elementarpädagogik
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zu Dienstreisen mit dem eigenen PKW
- Zugehörigkeit zu einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (KDVO) gemäß Entgeltgruppe 10.

Weitere Auskunft erteilen Superintendent Findeisen, Tel. (0 37 26) 23 43 und Schulbeauftragter Leistner, Tel. (0 37 35) 6 09 06 20.

Vollständige und aussagekräftige Bewerbungen sind an den Kirchenbezirksvorstand des Ev.-Luth. Kirchenbezirks Marienberg, Dresdner Straße 4, 09557 Flöha zu richten.

## **7. Landesjugendwartstelle „Digitalcoach/Digitalcoachin missionarische Gemeinde“**

Reg.-Nr. BA 20441 /173 allg.

Im Landesjugendpfarramt ist ab sofort die Landesjugendwartstelle für digitale Glaubenskommunikation zu besetzen. Diese wird als Projektstelle der Initiative „Missionarische Aufbrüche“ befristet für die Dauer von acht Jahren eingerichtet. Ziel der Stelle ist die Befähigung und Unterstützung von Kirchgemeinden, Jugendgruppen und Kirchenbezirken bei deren Bemühungen, evangelistisch in den digitalen Raum hineinzuwirken. Die Anstellung erfolgt im Umfang von 100 Prozent.

Der Dienst umfasst folgende Schwerpunktbereiche:

- Motivation, Inspiration und Beratung von Ehrenamtlichen, Hauptberuflichen und Gruppen in Bezug auf evangelistische Inhalte, technische Umsetzung und rechtliche Rahmenbedingungen
- Unterstützung bei der Konzeption entsprechender missionarischer Aktivitäten
- Vernetzung der Personen, die auf dem Gebiet der digitalen Glaubenskommunikation in der Landeskirche aktiv sind
- Förderung innovativer digitaler Projekte und
- eigene missionarische Praxis auf verschiedenen digitalen Plattformen.

Das Landesjugendpfarramt verfügt über ein engagiertes Team von haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden und freut sich auf eine Person, die

- über einen gemeindepädagogischen oder theologischen Hochschulabschluss verfügt
- kommunikativ ist und eine Leidenschaft für evangelistische Glaubenskommunikation mitbringt

- bereit und in der Lage ist, dieses Tun theologisch zu reflektieren
- über das nötige technische Wissen verfügt und in der Lage ist, die entsprechenden Kompetenzen fortlaufend zu aktualisieren
- die konzeptionell und kreativ arbeiten kann sowie
- teamfähig, kooperativ und bereit ist, sich auf die mit dieser Aufgabe verbundenen flexiblen Arbeitszeiten einzulassen.

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (KDVO) gemäß Entgeltgruppe 10.

Weitere Auskunft erteilen Landesjugendpfarrer Zimmermann, Tel. (03 51) 46 92-412, E-Mail: georg.zimmermann@evlks.de sowie der Referent für Jugendevangelisation Bartels, Tel. (03 51) 46 92-434, E-Mail: johannes.bartels@evlks.de.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an das Ev.-Luth. Landesjugendpfarramt, Landesjugendpfarrer Zimmermann, Caspar-David-Friedrich-Straße 5, 01219 Dresden, E-Mail: landesjugendpfarramt@evlks.de zu richten.

## 8. Jugendwart/Jugendwartin

### Kirchenbezirk Zwickau

Reg.-Nr. 20443 Zwickau 201

Im Kirchenbezirk Zwickau ist die Stelle eines Jugendwartes/einer Jugendwartin im Umfang von 1,00 VzÄ ab sofort zu besetzen.

Der Stelleninhaber/die Stelleninhaberin gehört zum Team des Jugendpfarramtes Zwickau und zur Arbeitsstelle Kinder-Jugend-Bildung im Kirchenbezirk Zwickau.

Ziel ist, die Jugendarbeit in den Kirchgemeinden zu unterstützen, Mitarbeitende zu motivieren und die größere Gemeinschaft auf Kirchenbezirksebene innerhalb der Jugendarbeit zu stärken. Dies soll insbesondere geschehen durch:

- die Gewinnung, Schulung und Begleitung der ehrenamtlich Mitarbeitenden sowie Leitung ehrenamtlicher Teams im Rahmen der Jugendarbeit im Kirchenbezirk
- die Etablierung, Einberufung und Begleitung von Jugendkonventen und von Mitarbeiterkreisen
- die Zusammenarbeit mit der Bezirksjugendkammer
- Mitarbeit in kirchlichen und jugendpolitischen Gremien
- Dienste in den Jungen Gemeinden und Jugendgruppen im Kirchenbezirk
- die seelsorgerliche Begleitung Jugendlicher
- Öffentlichkeitsarbeit und Socialmedia-Kompetenzen im Hinblick auf Kirchgemeinden, Jugendgruppen und die Digitalisierung von Kirche
- Mitarbeit im Förderverein für die Evangelische Jugend im Ev.-Luth. Kirchenbezirk Zwickau e.V.
- die Durchführung von (Groß-)Veranstaltungen (Jugendgottesdienste, Evangelisationen) und Rüstzeiten
- Förderung schulbezogener Jugendarbeit
- Verwaltungsaufgaben in Zusammenarbeit mit unserem Verwaltungsmitarbeiter
- mitverwalten, mitgestalten und weiterentwickeln unseres Jugendzentrums als Begegnungsstätte für Kinder, Jugendliche und die Gäste der Offenen Arbeit
- konzeptionelle Arbeit im Team
- Verknüpfung der Arbeitsbereiche Jugendarbeit, Offene Jugendsozialarbeit und Schulsozialarbeit

- Arbeit mit Mädchen und Jungen.

Als Mitarbeiter/Mitarbeiterin in der Arbeitsstelle Kinder-Jugend-Bildung obliegt dem Jugendwart/der Jugendwartin die Fachaufsicht über die Jugendarbeit, über die Jugendverbandsarbeit sowie über die weiteren der Jugendarbeit im Kirchenbezirk zugeordneten Mitarbeiter.

Dies bedeutet:

- die Mitarbeit bei Visitationen der Kirchgemeinden durch den Superintendenten im Bereich Jugendarbeit
- Mitwirkung bei der Besetzung von Stellen mit Jugendarbeitsprozenten im Kirchenbezirk
- die Mitarbeit in den Konventen der mit Kinder- und Jugendarbeit beauftragten Mitarbeiter im Kirchenbezirk
- die Beratung hauptamtlich Mitarbeitender, der Pfarr- und Mitarbeiterkonvente, Erziehungs- und Jugendausschüsse und der Kirchvorstände in Fragen der Jugendarbeit.

Der Kirchenbezirk wünscht sich eine Persönlichkeit:

- die Erfahrungen in gemeindepädagogischer Arbeit mitbringt
- die gern im Team und mit Jugendlichen auf Augenhöhe arbeiten will
- die Freude an konzeptioneller Arbeit hat
- der eine missionarische Jugendarbeit am Herzen liegt
- die das Team im Jugendpfarramt mit ihren Gaben bereichern möchte.

Voraussetzungen sind ein gemeindepädagogischer oder vergleichbarer Fachhochschulabschluss und die Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (KDVO).

Weitere Auskunft erteilen Jugendpfarrer Steiger, Tel. (01 76) 43 86 46 36, E-Mail: danny.steiger@evlks.de sowie Landesjugendpfarrer Zimmermann, Tel. (03 51) 46 92-412.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an das Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden zu richten.

## 9. Jugendmitarbeiter/Jugendmitarbeiterin

### Kirchenbezirk Vogtland

Reg.-Nr. 20443 Vogtland 7

In der Evangelischen Jugend im Ev.-Luth. Kirchenbezirk Vogtland ist die Stelle eines Jugendmitarbeiters/einer Jugendmitarbeiterin mit einem Beschäftigungsumfang von 95 Prozent ab sofort zu besetzen.

Dabei werden Aufgaben im Umfang von 50 Prozent in der ephoralen Jugendarbeit und im Umfang von 45 Prozent für gemeindepädagogische Arbeit erwartet.

Das Team der Evangelischen Jugendarbeit im Kirchenbezirk Vogtland arbeitet in der Struktur der Arbeitsstelle Kinder-Jugend-Bildung (KJB).

Dies zielt darauf ab, Kirchgemeinden im Blick auf Jugendarbeit zu unterstützen, Mitarbeitende zu motivieren und die größere Gemeinschaft, als Region und Kirchenbezirk, innerhalb der Jugendarbeit zu stärken.

Folgende Aufgaben werden dadurch gefordert:

- Förderung und Entwicklung der Arbeit mit Teenies, Konfirmanden und Konfirmandinnen sowie Jugendlichen im

Kirchenbezirk, fokussiert auf die Region Falkenstein (SKV Emmaus)

- Gewinnung und Begleitung von ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Freizeiten
- Unterstützung in der Arbeit mit Konfirmanden und Konfirmandinnen im zukünftigen Christuskirchspiel im Vogtland
- Aufbau und Begleitung von Jungschar und Junge Gemeinde
- Entwicklung neuer Formen in alters- bzw. geschlechtsspezifischer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Erteilung von Religionsunterricht.

Voraussetzungen sind:

- Freude an einer missionarischen Jugendarbeit
- ein gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss
- Vokation der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, bzw. Einwilligung diese zu erlangen
- Teamfähigkeit und die Weite in größeren geographischen Bezügen zu denken und zu planen
- die Bereitschaft ein Netzwerke im Rahmen der Ev. Jugend und KJB aufzubauen und zu pflegen
- Zugehörigkeit zu einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland
- PKW-Führerschein.

Wir sind gern bereit, bei der Wohnungssuche zu unterstützen. Ein entsprechender Arbeitsplatz mit technischer Ausstattung wird angeschafft/gestellt. Ein Dienstfahrzeug stellen wir zur Verfügung. In Rodewisch befindet sich das Evangelische Jugendhaus, welches sich für die verschiedenen Arbeitszweige eignet. Die mitgebrachten Qualifikationen und Begabungen sind von großem Interesse und werden im Aufgabenbereich berücksichtigt.

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (KDVO) gemäß Entgeltgruppe 9.

Weitere Auskunft erteilen Jugendwart Stecher, E-Mail: kai.stecher@evlks.de sowie Bezirkskatechetin Pentzold, E-Mail: ulrike.pentzold@evlks.de.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an den Kirchenbezirksvorstand des Ev.-Luth. Kirchenbezirks Vogtland, Untere Endestraße 4, 08529 Plauen zu richten.

#### **10. Verwaltungsmitarbeiter/Verwaltungsmitarbeiterin Kirchgemeinde Leukerdorf (Kbz. Annaberg)**

63104 Leukersdorf

In der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leukersdorf ist die Stelle eines Verwaltungsmitarbeiters/einer Verwaltungsmitarbeiterin mit einem Dienstumfang von 40 Prozent ab 1. September 2020 neu zu besetzen.

Zu den Aufgaben der Stelle gehören:

- Friedhofsverwaltung
- Kirchgemeindeverwaltung
- Finanzverwaltung
- Gebäudeverwaltung
- Schriftverkehr
- Öffentlichkeitsarbeit.

Von dem neuen Mitarbeiter/der neuen Mitarbeiterin werden erwartet:

- abgeschlossene Verwaltungsausbildung oder vergleichbarer Abschluss
- gute Kenntnisse der innerkirchlichen Vorgänge und Strukturen
- sicherer Umgang mit PC-Programmen einschließlich innerkirchlicher Software (kann durch Weiterbildung erworben werden)
- selbstständiges Arbeiten
- Team- und Kommunikationsfähigkeit, insbesondere Fähigkeit und Bereitschaft zum einladenden Umgang mit Besuchern des Gemeindebüros, vor allem bei Anmeldungen von Trauerfeiern
- Zugehörigkeit zu einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Geboten werden:

- gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand
- geregelte Arbeitszeiten ermöglichen eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Möglichkeit zur Weiterbildung innerhalb der Landeskirche
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (KDVO).

Weitere Auskunft erteilt Herr Weniger, Tel. (01 71) 7 33 98 76. Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leukersdorf per Post: Hauptstraße 55, OT Leukersdorf, 09387 Jahnsdorf oder per E-Mail: kg.leukesdorf@evlks.de zu richten.

#### **11. Mitarbeiter/Mitarbeiterin Organisation Verwaltungsstruktur**

Reg.-Nr. 63100

Beim Evangelisch-Lutherischen Landeskirchenamt Sachsens in Dresden ist die Stelle eines Mitarbeiters/einer Mitarbeiterin Organisation Verwaltungsstruktur zur Koordination des Projektteams für die Unterstützung des Aufbaus zentraler Kirchgemeindeverwaltungen zu besetzen.

Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet.

Dienstantritt: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Dienstumfang: Vollbeschäftigung

Dienstort: Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt

Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden

Der Aufgabenbereich umfasst die organisatorische und technische Betreuung des Aufbaus von gemeinsamen zentralen Kirchgemeindeverwaltungen durch:

- Beratung und Begleitung der Kirchgemeinden, Kirchgemeindebünde und Kirchspiele
- Aufnahme von Anforderungen entsprechend der jeweiligen örtlichen Gegebenheiten
- Erarbeiten von individuellen Konzeptionen und Checklisten im Rahmen der landeskirchlichen Empfehlungen
- Erarbeitung von Realisierungskonzepten und Unterstützung bei deren Umsetzung
- Einholen und Bewerten von Angeboten zur technischen Umsetzung entsprechend der Richtlinie zur Förderung der IT-Ausstattung
- Verhandlung mit Lieferanten.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (FH) in den Bereichen Allgemeine Verwaltung bzw. Verwaltungsbetriebswirtschaft oder vergleichbare Qualifikation bei ausgeprägtem Interesse an informations- und kommunikationstechnischen Fragestellungen und Lösungen bzw. abgeschlossenes Hochschulstudium (FH) auf dem Gebiet der Informatik bei ausgeprägtem Interesse an Verwaltungsorganisation und Gestaltung von Prozessabläufen in der kirchlichen Verwaltung
- Erfahrung in der Vorbereitung und Durchführung von Infrastruktur- und Organisationsprojekten sowie im Change-management und in der verwaltungsorganisatorischen Prozesssteuerung
- Technikaffinität sowie Kenntnis der kirchlichen Verwaltung
- selbstständige Arbeitsweise
- Fähigkeit zur Koordination von komplexen Aufgaben
- freundliches, korrektes und sicheres Auftreten
- Führerschein PKW; Bereitschaft zu häufigen Dienstreisen innerhalb Sachsens
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland.

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (KDVO) gemäß Entgeltgruppe 10.

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft zur Arbeitsaufgabe erteilt der Leiter der Geschäftsstelle Verwaltungsorganisation, Aus-, Fort- und Weiterbildung, Kirchenverwaltungsrat Leistner, Tel. (03 51) 46 92-135. Vollständige und ausführliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind bis **18. September 2020** an das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden zu richten.

## 12. IT-Organisator/IT-Organisatorin

Reg.-Nr. 63100

Beim Evangelisch-Lutherischen Landeskirchenamt Sachsens in Dresden ist die Stelle eines IT-Organisators/einer IT-Organisatorin neu zu besetzen.

Dienstantritt: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Dienstumfang: Vollbeschäftigung

Dienstort: Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt  
Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden

Der Aufgabenbereich umfasst die technische und organisatorische Betreuung von Fachverfahren und Fachanwendern durch:

- Aufnahme von Anforderungen und Anfertigen von Analysen
- Erarbeitung von Realisierungskonzepten und Durchführung von Vorlaufuntersuchungen
- Konzipierung und Planung von Vorhaben
- Realisierung, Integration und Betreuung von IT-Verfahren und Infrastruktur, hauptsächlich im Microsoft-Umfeld
- Beratung von kirchlichen Dienststellen sowie Anwenderbetreuung per Telefon und/oder Fernwartung.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- abgeschlossenes Hochschulstudium auf dem Gebiet der Informatik, Wirtschaftsinformatik oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung in der Vorbereitung und Durchführung von Organisationsprojekten
- Erfahrung im Umgang mit Datenbanken
- hohes Maß an Selbstständigkeit
- Fähigkeit zur Koordination von komplexen Aufgaben
- freundliches, korrektes und sicheres Auftreten
- Führerschein PKW
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland.

Wünschenswert sind Berufserfahrungen, Programmierkenntnisse, Erfahrungen und Zertifizierung in Projektmanagement oder ITIL sowie Kenntnis der kirchlichen Verwaltung.

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (KDVO) gemäß Entgeltgruppe 10.

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilt der Leiter der IT-Abteilung, Dipl.-Ing. Seifert, Tel. (03 51) 46 92-330.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind bis **18. September 2020** an das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden zu richten.

## 13. IT-Projektassistent/IT-Projektassistentin

Reg.-Nr. 63100

Beim Evangelisch-Lutherischen Landeskirchenamt Sachsens in Dresden sind zur Unterstützung des Aufbaus zentraler Kirchgemeindeverwaltungen zwei Stellen eines IT-Projektassistenten/einer IT-Projektassistentin zu besetzen. Die Stellen sind Teil eines Projektteams und zunächst auf zwei Jahre befristet zu besetzen.

Dienstantritt: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Dienstumfang: Vollbeschäftigung

Dienstort: Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt  
Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden

Der Aufgabenbereich umfasst die technische und organisatorische Betreuung des Aufbaus von zentralen Kirchgemeindeverwaltungen durch:

- Aufnahme von Anforderungen und Anfertigen von Ist-Analysen im Hard- und Softwarebereich
- technische Unterstützung der zentralen Kirchgemeindeverwaltungen vor Ort
- Durchführung von Inbetriebnahmen und Mitarbeit im zentralen IT-Systembetrieb
- Überwachung der Leistungserbringung von technischen Dienstleistern, Durchführung von Qualitätskontrollen und Dokumentation
- organisatorische Unterstützung (Aufgaben- und Terminmanagement)
- Nutzereinweisung und Schulung
- Anwenderbetreuung per Telefon und/oder Fernwartung.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- abgeschlossene Berufsausbildung oder Studium auf dem Gebiet der Wirtschaftsinformatik, oder vergleichbare Qualifikation in den Bereichen Betriebswirtschaft bzw. Verwaltung bei ausgeprägtem Interesse an informations- und kommunikationstechnischen Fragestellungen und Lösungen
- technisches Interesse und aktuelle Hard- und Softwarekenntnisse
- selbstständige Arbeitsweise sowie freundliches, korrektes und sicheres Auftreten
- Führerschein PKW; Bereitschaft zu häufigen Dienstreise innerhalb Sachsens
- Grundkenntnisse der kirchlichen Verwaltung
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland.

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (KDVO) gemäß Entgeltgruppe 8.

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft zur Arbeitsaufgabe erteilt der Leiter der IT-Abteilung, Dipl.-Ing. Seifert, Tel. (03 51) 46 92-330.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind bis **18. September 2020** an das Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden zu richten.

- vertiefte Kenntnisse in der Anwendung des Umsatzsteuerrechts
- Kenntnisse des einschlägigen kirchlichen und staatlichen Rechts
- Kenntnis der landeskirchlichen Verwaltung und Strukturen
- sicherer Umgang mit Informationstechnik
- hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit
- zuverlässige Arbeitsweise und hohe Belastbarkeit
- Bereitschaft zu gelegentlichen Dienstreisen
- Zugehörigkeit zu einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (KDVO) gemäß Entgeltgruppe 10.

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilen Oberlandeskirchenrätin Schaefer, Tel. (03 51) 46 92-180 oder Steuerreferentin Westphal, Tel. (03 51) 46 92-182.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **18. September 2020** an das Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden bzw. E-Mail: kirche@evlks.de zu richten.

#### 14. Sachbearbeiter/Sachbearbeiterin für Steuerangelegenheiten

Reg.-Nr. 63100

Beim Evangelisch-Lutherischen Landeskirchenamt Sachsens in Dresden ist die Stelle eines Sachbearbeiters/einer Sachbearbeiterin im gehobenen Dienst zu besetzen.

Dienstbeginn: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Dienstumfang: Vollbeschäftigung (40 Stunden/Woche)

Dienstort: Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt  
Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden

Zu den Aufgaben des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin gehören:

- Mitarbeit bei der Begleitung und Beratung kirchlicher Körperschaften im Bereich der Umsatzbesteuerung (Analyse der wirtschaftlichen Tätigkeiten, Mitwirkung in Arbeitsgruppen, Erstellung von Handreichungen, Halten von Schulungen)
- Beratung und Betreuung von landeskirchlichen Einrichtungen, Kirchenbezirken und Kirchgemeinden in Fragen des Steuerrechts, insbesondere des Umsatzsteuerrechts
- monatliche Erstellung der konsolidierten Umsatzsteuervoranmeldung der Landeskirche und ihrer Einrichtungen
- Mitwirkung bei der Entwicklung, Implementierung und fortlaufenden Anpassung eines internen Kontrollsystems im Bereich Steuern.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich des gehobenen Verwaltungsdienstes (vorzugsweise Finanz- und Steuerverwaltung mit fachlichem Schwerpunkt Steuerverwaltungsdienst)

## VI. Hinweise

### Adressänderungen

Ab dem 24. August 2020 sind die  
**Kirchliche Frauenarbeit der Ev.-Luth. Landeskirche  
 Sachsens**  
 Tel: 0351/8124-231  
 Fax:0351/8124-249  
 frauenarbeit.sachsen@evlks.de

**Kirchliche Frauenarbeit der Ev.-Luth. Landeskirche  
 Sachsens – Müttergenesung**  
 Tel: 0351/8124-247 und -248 und -234  
 Fax:0351/8124-249  
 frauenarbeit.sachsen@evlks.de

**Evangelische Erwachsenenbildung Sachsen – Landesstelle**  
 Tel: 0351/8124-200 und - 211  
 Fax:0351/8124-219  
 info@eeb-sachsen.de

**Männerarbeit der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens**  
 Tel: 0351/8124-250  
 Fax:0351/8124-219  
 ms@maennerarbeit-sachsen.de

im Haus der Kirche, Hauptstraße 23, 01097 Dresden zu erreichen.

### Neuerwerbungen der Bibliothek des Ev.-Luth. Landeskirchenamtes April bis Juni 2020 (Auswahl)

Reg.-Nr. 2441

#### 1. Biblische Theologie

Berger, K.: Ehe und Himmelreich. Frau und Mann im Urchristentum. Freiburg 2019. 304 S. – Signatur: BT 1490

Heymel, M.: Das Johannesevangelium heute lesen. Zürich 2020. 172 S. (Bibel heute lesen) – Signatur: BT 1488

Linden, N. t.: Die schönsten Geschichten der Bibel. Ein Lesebuch. Gütersloh 2020. 220 S. – Signatur: B 702

Mommer, P.: Altes Testament. Gütersloh 2020. 184 S. (Module der Theologie) – Signatur: A 404a,(1)

Roose, H.: Neues Testament. Gütersloh 2020. 167 S. (Module der Theologie) – Signatur: A 404a,(2)

Schröter, J.: Die apokryphen Evangelien. Jesusüberlieferungen außerhalb der Bibel. München 2020. 128 S. – Signatur: BT 1489

Sexualität. Hrsg.: I. Fischer ... Göttingen 2020. 308 S. (Jahrbuch für Biblische Theologie. Bd. 33) – Signatur: BT 1058,33

#### 2. Kirchengeschichte / Historische Theologie

Adel – Macht – Reformation. Konzepte, Praxis und Vergleich. Hrsg.: M. Schattkowsky. Leipzig 2020. 506 S. (Schriften zur sächsischen Geschichte und Volkskunde. Bd. 60) – Signatur: KG 3989

Die „andere“ Reformation im Alten Reich. Bremen und der Nordwesten Europas. Hrsg.: J. v. de Kamp/C. Auffarth. Leipzig 2020. 478 S. (Arbeiten zur Kirchen- und Theologiegeschichte. Bd. 53) – Signatur: KG 2526,53

Christliche Willkommenskultur? Die Integration von Migranten als Handlungsfeld christlicher Akteure nach 1945. Hrsg.: C. Lepp. Göttingen 2020. 322 S. (Arbeiten zur Kirchlichen Zeitgeschichte. Reihe B. Bd. 75) – Signatur: KG 2134,75

Erinnern und Vergessen – Remembering and Forgetting. Essays über zwei theologische Grundvollzüge. Festschrift für Hans-Martin Kirn. Hrsg.: M. Matthias/R. Roukema/G. v. Klincken. Leipzig 2020. 215 S. – Signatur: V 2,436

Fitschen, K.: Kirchengeschichte. Gütersloh 2020. 156 S. (Module der Theologie) – Signatur: A 404a,(3)

Freudenberg, M./Siller, A.: Emders Synode 1571. Wesen und Wirkungen eines Grundtextes der Moderne. Göttingen 2020. 93 S. – Signatur: KG 3988

Heinke, G.: Kirche ohne Kirche. Die Geschichte und das Wachstum der unabhängigen protestantischen Kirchen in der Volksrepublik China 1949-2000. Beau Bassin 2018. 200 S. – Signatur: KG 3983

Kaufmann, T.: Die Mitte der Reformation. Eine Studie zu Buchdruck und Publizistik im deutschen Sprachgebiet, zu ihren Akteuren und deren Strategien, Inszenierungs- und Ausdrucksformen. Tübingen 2019. 846 S. (Beiträge zur historischen Theologie. Bd. 187) – Signatur: KG 3971

Kirchengeschichte. Historisches Spezialgebiet und/oder theologische Disziplin. Hrsg.: C. Kampmann ... Leipzig 2020. 472 S. (Theologie – Kultur – Hermeneutik. Bd. 28) – Signatur: ST 1174,28

Söderblom, N.: Evangelische Katholizität. Hrsg.: D. Lange. Leipzig 2020. 189 S. (Große Texte der Christenheit. Bd. 9) – Signatur: KG 3714,9

Weispfenning, W.: Die Entnazifizierung der Thüringer Ev. Pfarerschaft nach 1945 gemäß dem Reinigungsgesetz. Quedlinburg 2018. 349 S. – Signatur: KG 3986

### 3. Systematische Theologie

Albrecht, C./R. Anselm: Differenzierung und Integration. Fallstudien zu Präsenzen und Praktiken eines Öffentlichen Protestantismus. Tübingen 2020. 245 S. – Signatur: ST 2575

Bonhoeffer, D.: Ausgewählte Werke, Band 1-6. Hrsg.: C. Gremmels/W. Huber. Darmstadt 2020. – Signatur: ST 2570

Christologie zwischen Judentum und Christentum. Jesus, der Jude aus Galiläa, und der christliche Erlöser. Hrsg.: C. Danz/K. Ehrensperger/W. Homolka. Tübingen 2020. 447 S. (Dogmatik in der Moderne. Bd. 30) – Signatur: ST 2588

Creator Spiritus. Das Wirken des Heiligen Geistes als theologisches Grundthema. Hrsg.: A. Philipps. Göttingen 2019. 184 S. (Evangelische Impulse. Bd. 8) – Signatur: ST 1492,8

Danz, C.: Jesus von Nazareth zwischen Judentum und Christentum. Eine christologische und religionstheologische Skizze. Tübingen 2020. 289 S. – Signatur: ST 2589

Fiktionen der Fülle. Religiöse Kommunikation und sozialpolitische Kultur. Hrsg.: G. Wegner. Leipzig 2020. 221 S. – Signatur: ST 2581

Freiheit woher, wozu, worin. Ökumenische Erkundungen. Hrsg.: J. v. Lüpke/W. Thönissen. Leipzig 2020. 155 S. (Konfessionskundliche und ökumenische Studien des Johann-Adam-Möhler-Instituts. Bd. 1) – Signatur: ÖK 195,1

Gemeinsam am Tisch des Herrn. Ein Votum des Ökumenischen Arbeitskreises evangelischer und katholischer Theologen. Hrsg.: D. Sattler/V. Leppin. Freiburg 2020. 143 S. (Dialog der Kirchen. Bd. 17) – Signatur: Dogm. 251,17

Homolka, W./M. Striet: Christologie auf dem Prüfstand. Jesus der Jude – Christus der Erlöser. Freiburg 2019. 144 S. – Signatur: ST 2576

Jähnichen T./J. Wiemeyer: Wirtschaftsethik 4.0. Der digitale Wandel als wirtschaftsethische Herausforderung. Stuttgart 2020. 266 S. (Ethik – Grundlagen und Handlungsfelder. Bd. 15) – Signatur: ST 2585

Menschliches – Allzumenschliches. Phänomene des Menschseins in den Horizonten theologischer Lebensdeutung. Hrsg.: M. Beintker/H.-P. Großhans. Leipzig 2020. 399 S. – Signatur: ST 2578

Moltmann, J.: Auferstanden in das ewige Leben. Über das Sterben und Erwachen einer lebendigen Seele. Gütersloh 2020. 109 S. – Signatur: ST 2571

Nass, E.: Christliche Sozialethik. Orientierung, die Menschen (wieder) gewinnt. Stuttgart 2020. 382 S. (Ethik – Grundlagen und Handlungsfelder. Bd. 13) – Signatur: ST 2584

Ökumene im Denken. Karl Barths Theologie und ihre interkonfessionelle Rezeption. Hrsg.: B. Dahlke/H.-P. Großhans. Leipzig 2020. 217 S. – Signatur: ST 2580

Seebens, A. C.: Auf der Suche nach einer erneuerten europäischen Identität. Positionen der evangelischen und katholischen Kirche zur religiösen Vielfalt in Europa. Leipzig 2020. 291 S. – Signatur: ST 2574

Surall, F.: Systematische Theologie. Gütersloh 2020. 165 S. (Module der Theologie) – Signatur: A 404a,(4)

Wie frei ist unser Wille? Theologische, philosophische, psychologische, biologische und ethische Perspektiven. Hrsg.: W. Zager. Leipzig 2020. 242 S. (Veröffentlichungen des Bundes für Freies Christentum. Bd. 4) – Signatur: ST 2573

### 4. Praktische Theologie / Religionspädagogik

Benz, A.: Erlebnisgottesdienste mit Senioren. 30 Entwürfe für Altenheim und Gemeinde. Göttingen 2019. 128 S. – Signatur: PT 2915

Bestattung. Hrsg.: C. Schwarz. Gütersloh 2020. 173 S. (GottesdienstPraxis: Serie B) – Signatur: LW 399,102

Blaszyk, S.: „Also kommt nicht mehr der Weihnachtsmann, sondern es kommt das Christkind“. Ethnografische Fallstudie zur religiösen Elementarbildung in mehrheitlich konfessionslosem Kontext. Leipzig 2020. 695 S. (Arbeiten zur Praktischen Theologie. Bd. 78) – Signatur: PT 1264,78

Brunner, K./P. Paul: Trauer. Der Reiseführer durch ein fremdes Land. Ostfildern 2020. 87 S. – Signatur: PS 370

Deeg, A./D. Meier: Praktische Theologie. Gütersloh 2020. 160 S. (Module der Theologie) – Signatur: A 404a,(5)

Evangelisches Tagzeitenbuch. Hrsg.: Evangelische Michaelsbruderschaft. 6., überarb. Aufl. Göttingen 2020. 984 S. – Signatur: LW 518a

Fedderson, J./P. Gessler: Phrase unser. Die blutleere Sprache der Kirche. München 2020. 184 S. – Signatur: PT 2920

Geistliche Gemeinschaften in Sachsen. Evangelische Kommunen, Gemeinschaften und Netzwerke stellen sich vor. Völlig überarb. u. erw. Neuausgabe. Norderstedt 2020. 243 S. – Signatur: SG 2174a

glauben. leben. feiern. Theologische Entdeckungen im Kirchenjahr. Red.: A. Fischer-Braun ... i. A. der Landesstelle der Evangelischen Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg. Bielefeld 2020. 126 S. (Grundlagen und Praxis evangelischer Erwachsenenbildung. Signatur: RP 1135

Habenicht, U.: Freestyle Religion. Eigensinnig, kooperativ und weltzugewandt – eine Spiritualität für das 21. Jahrhundert. Würzburg 2020. 151 S. – Signatur: PT 2930

Handbuch Milieusensible Kommunikation des Evangeliums. Reflexionen, Dimensionen, praktische Umsetzungen. Hrsg.: H. Hempelmann ... Göttingen 2020. 375 S. (Kirche und Milieu. Bd. 4) – Signatur: PT 2928

Das Himmelreich zum Greifen nahe. Schulgottesdienste, die existenziell ansprechen. Für Sekundarstufe I und II. Hrsg.: S. Goldschmidt/A. Fromke/M. Seifert. Neukirchen-Vluyn 2020. 169 S. – Signatur: LW 1067

Hoff, V. v.: Osternachtfeiern als liturgisches Ritual. Die Erschließung der „Herzmitte des Kirchenjahres“ in ritualtheoretischer Perspektive. Leipzig 2020. 302 S. – Signatur: LW 1066

Kirche im Quartier: Die Praxis. Ein Handbuch. Hrsg.: G. Lämmelin/G. Wegner. Leipzig 2020. 320 S. – Signatur: PT 2917

Krämer, C./T. Faix: Gemeinsam Gemeinde gestalten. Jugendliche Potenzial entdecken und miteinander zukunftsfähig werden. Neukirchen-Vluyn 2020. 196 S. – Signatur: PT 2922

Lebendige Kirchen. Interdisziplinäre Denkanstöße und praktische Erfahrungen. Hrsg.: S. Jung/T. Katzenmayer. Göttingen 2018. 227 S. (Management – Ethik – Organisation. Bd. 5) – Signatur: PT 2932

Liturgisches Handeln im öffentlichen Raum. Eine Handreichung für Mitarbeitende in der Polizeiseelsorge. Hrsg.: H.-H. Schneider ... Norderstedt 2020. 276 S. (Schriften der Konferenz Evangelischer Polizeipfarrerinnen und Polizeipfarrer. Bd. 1) – Signatur: LW 1065

Merkel, S.: Bibelerzählen. Impulse – Methoden – Beispiele. Ein Lese- und Lernbuch. Neukirchen-Vluyn 2020. 256 S. – Signatur: PT 2921

Nembach, U.: Predigen heute. Stuttgart 2020. 292 S. – Signatur: PT 2927

Pfarrer oder Pfarrerin werden und sein. Herausforderungen für Beruf und theologische Bildung in Studium, Vikariat und Fortbildung. Hrsg.: B. Schröder. Leipzig 2020. 591 S. (Veröffentlichungen der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Theologie. Bd. 61) – Signatur: PT 2923

Provozierte Kasualpraxis. Rituale in Bewegung. Hrsg.: U. Wagner-Rau/E. Handke. Stuttgart 2019. 194 S. (Praktische Theologie heute. Bd. 166) – Signatur: PT 1122,166

Reller, J.: Die Anfänge der evangelischen Militärseelsorge. Berlin 2019. 180 S. – Signatur: PT 2913

Rinn, A.: Kurz und gut predigen. Göttingen 2020. 147 S. – Signatur: PT 2912

Röcker, F. W.: Zwischen Optimierungszwang und Erneuerungshoffnung. Beobachtungen und Überlegungen zu einem kirchlich-strategischen Kommunikationsprozess. Leipzig 2020. 171 S. – Signatur: PT 2931

Roleder, F.: Die relationale Gestalt von Kirche. Der Beitrag der Netzwerkforschung zur Kirchentheorie. Stuttgart 2020. 370 S. – Signatur: PT 1122,169 (Praktische Theologie heute. Bd. 169) – Signatur: PT 1122,169

Schmidt, S.: Die Methodenbibel: begegnen, auseinandersetzen, übertragen. AT – Von Schöpfung bis

Josua, 37 Bibeltexte – 111 Methoden für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Stuttgart 2020. 181 S. – Signatur: RP 1134

Schweyer, S.: Freikirchliche Gottesdienste. Empirische Analysen und theologische Reflexionen. Leipzig 2020. 606 S. (Arbeiten zur Praktischen Theologie. Bd. 80) – Signatur: PT 1264,80

Stahl, A.: Traumasensible Seelsorge. Grundlinien für die Arbeit mit Gewaltbetroffenen. Stuttgart 2019. 389 S. (Praktische Theologie heute. Bd. 163) – Signatur: PT 1122,163

Stille. Liturgie als Unterbrechung. Hrsg.: A. Deeg/C. Lehnert. Leipzig 2020. 175 S. (Beiträge zu Liturgie und Spiritualität. Bd. 33) – Signatur: LW 498,33

Weyer-Menkhoff, S.: „Gottes Gabe ist es“. Was sich zeigt, wenn christliche Religion gezeigt wird. Leipzig 2020. 347 S. (Theologie – Kultur – Hermeneutik. Bd. 30) – Signatur: ST 1174,30

Willms, T.: Zwischen Abschied und Anfang. Ein Begleiter durch die Passions- und Osterzeit. Andachten, Gedichte und Gebete. Neukirchen-Vluyn 2020. 150 S. – Signatur: PT 2914

Zimmermann, J.: Gemeinde, Mission und Transformation. Beiträge zur Gemeindeentwicklung. Göttingen 2020. 212 S. (Beiträge zu Evangelisation und Gemeindeentwicklung. Bd. 30) – Signatur: PT 1630,30

## 5. Andere Wissensgebiete

Bausteine für Ortschronisten und Heimatforscher. Band 2. Hrsg.: D. M. Mütze/K. Reichmann/C. Vater. Kohren-Sahlis 2020. 137 S. (Kohrener Schriften. Bd. 3) – Signatur: SG 2217,3

Begegnungen und Herausforderungen. Christliches Zeugnis im Kontext des Islam. Hrsg.: C. Polanz/C. Sauer/H. Wenzel. Leipzig 2020. 230 S. – Signatur: V 2,435

Benz, W.: Antisemitismus. Präsenz und Tradition eines Ressentiments. Frankfurt/M. 2020. 254 S. – Signatur: RW 1133

Maße Etikett: 10,5 x 5,7 cm

... da schlagen wir zu. Politische Gewalt in Sachsen 1930-1935. Hrsg.: G. Lindemann/M. Schmeitzner. Göttingen 2020. 301 S. (Berichte und Studien / Hannah-Arendt-Institut. Bd. 78) – Signatur: G 586,78

Denkmalpflege in Sachsen. Mitteilungen des Landesamtes für Denkmalpflege Sachsen, Jahrbuch 2019. Dresden 2020. 176 S. – Signatur: SG 1431,2019

Dialogische Theologie. Beiträge zum Gespräch zwischen Juden und Christen und zur Bedeutung rabbinischer Literatur. Hrsg.: A. Deeg ... Leipzig 2020. 322 S. (Studien zu Kirche und Israel: Neue Folge. Bd. 14) – Signatur: RW 1132

Dreß, S.: Aus dem Leben der Familie Bonhoeffer. Die Aufzeichnungen von Dietrich Bonhoeffers jüngster Schwester Susanne Dreß. Gütersloh 2018. 868 S. – Signatur: BG 1894

„Fels der Verzweiflung – Stein der Hoffnung“. Martin Luther King und die DDR. Hrsg.: Martin-Luther-King-Zentrum für Gewaltfreiheit und Zivilcourage e.V. Leipzig 2020. 169 S. – Signatur: G 1458

Grünewald, E.: Durch Kirchen führen. Beispiele aller Epochen. Beau Bassin 2018. 202 S. – Signatur: K 1341

Haardt, M. de: Das Fenster nach Süden. Spiritualität des Alltäglichen. Freiburg 2020. 160 S. – Signatur: L 1699

Habermas, J.: Auch eine Geschichte der Philosophie. Band 1-2. Berlin 2020. – Signatur: PH 866,1-2

Lin, S.-C.: Spaces of Mediation. Christian Art and Visual Culture in Taiwan. Leipzig 2020. 152 S. (ContactZone. Bd. 24) – Signatur: K 1340

Prennig, T.: Pfarrerskinder in der DDR: Zwischen Privilegierung und Diskriminierung. Eine habitustheoretische Analyse im Anschluss an Norbert Elias und Pierre Bourdieu. Bielefeld 2019. 285 S. (Gesellschaft der Unterschiede. Bd. 57) – Signatur: SW 825

Prinz, A.: Dietrich Bonhoeffer. Sei frei und handle! Berlin 2020. 270 S. – Signatur: BG 1893

## VII. Persönliche Nachrichten

### Veränderungen im Landeskirchenamt

Reg.-Nr. 6311 (LKA) I 15

Mit Wirkung zum 1. August 2020 hat die Kirchenleitung nach § 34 Satz 1 der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens vom 13. Dezember 1950 in der derzeit gel-

tenden Fassung **Oberkirchenrat Karl Ludwig Ihmels** zum Mitglied des Landeskirchenamtes mit der Amtsbezeichnung Oberlandeskirchenrat gewählt. Er tritt die Nachfolge von Tobias Bilz an, der mit Wirkung zum 1. März 2020 zum Landesbischof ernannt wurde.

**Herausgeberin:** Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden; **Verantwortlich:** Oberlandeskirchenrat Klaus Schurig

**Redaktion/Adressverwaltung:** Martina Mros, Telefon (03 51) 46 92-0 / Fax (03 51) 46 92-144

– Erscheint in der Regel zweimal monatlich –

**Herstellung und Versand:** Union Druckerei Dresden GmbH, Hermann-Mende-Straße 7, 01099 Dresden